

GEMEINDEBRIEF

Seite 4 - 6
Krippenspiel der
KonfirmandIn-
nen

Seite 9
Überraschung
der Kindertanz-
gruppe

Seite 10 - 11
Weltgebetstag
2023

Seite 11
Wasserschaden
in der CVJM -
Scheune





Pastor Andreas
Dreyer

*Du bist ein
Gott, der mich
sieht!*

Genesis 16,
Vers 13

Jahreslosung
für 2023

Liebe Gemeinde,

ein neues Jahr ist da. ‚*Endlich*‘, so sagen es viele, häufiger als sonst höre ich das in Gesprächen heraus: denn das Vergangene lassen wir in diesem Fall des Jahreswechsels 2022/23 gern hinter uns. Das ist zum einen verständlich angesichts all der negativen Ereignisse, die 2022 geschehen sind, vor allem natürlich der Ukrainekrieg und all seine Folgen. Es zeigt aber zum anderen eben auch, und das zu betonen ist mir wichtig: wir sind auf Hoffnung gebaute Wesen, wir haben als Menschen - und dann, gesteigert als Christenmenschen noch einmal mehr - eine grundsätzlich positive Erwartungshaltung der Zukunft ge-

genüber. Unser alljährlicher Festkalender bringt das schließlich auch Jahr um Jahr zum Ausdruck: auf das Christfest (noch im alten Kalender- aber bereits im jeweils neuen Kirchenjahr) folgt im Frühjahr jeweils der Osterfestkreis, wo uns Jesu Auferstehung verkündet und auf uns bezogen wird, und wenig später folgt Pfingsten als Fest der Gemeinde, der Gemeinschaft, wo wir im Miteinander zum Ausdruck bringen, dass wir gemeinsam etwas bewegen wollen und auch können. – Dabei ist zugleich klar: wir können keineswegs konkret, im einzelnen die Zukunft voraussagen und mit speziellen Ereignissen des Weltgeschehens verbinden. Wir können aber sehr wohl sagen: wir trauen unserem Gott, der in Jesus Christus zu uns gekommen ist, etwas, ja viel Gutes zu - und uns im Miteinander eben auch! Und aus dieser grundsätzlichen Zuversicht heraus lässt sich dann auch das eine oder andere konkrete Vorhaben angehen und gestalten.

In diesem Sinne lasse ich mir auch die Jahreslosung gleich aus dem ersten Buch der Bibel, der Genesis heraus (s.o.) gerne zusprechen: *Du bist ein Gott, der mich ansieht!* Hätte man in früherer Zeit hier wahrscheinlich auf den kontrollierenden oder gar strafenden Aspekt eines Blickes Gottes abgestellt, so sind wir heute weiter und erkennen in diesem Angeschaut Sein, Angeblickt-Werden durch Gott eine Wertschätzung, ein Zutrauen, eine Hoffungsbotschaft: ich bin nicht allein, wir alle sind es nicht, sondern wir werden begleitet und behütet

und wertgeschätzt durch unseren Gott, der ein mitgehender, mitfühlender und barmherziger ist.

Ich wünsche Ihnen, uns allen ein wahrlich gutes, friedvolles, gesundes und vor allem gesegnetes Jahr 2023 unter dem Schirm des Höchsten! Und der Gemeinde als Gemeinschaft aller dann ebenfalls alles Gute!

Es grüßt Sie herzlich

Ihr

Andreas, Dreyer, Pastor

Inhalt

Editorial	2 / 3	KonfirmandInnen 2023	18
Aktuelles	4 - 12	Gemeinde-Termine	19
Kleidersammlung für Bethel	13	Hohe Geburtstage	20 / 21
Statistik 2022	14	Freud und Leid	22
Kollekte	15	Diakonie/Impressum	23
Jahresplaner	16 / 17	Gottesdienstplan	24



Heiligabend

*Fotos: Andreas Dreyer
und Silja Liv Kruse*

Endlich wieder ein Weihnachtsfest samt Weihnachtsgottesdiensten ohne Einschränkung! So dachten und fühlten sicherlich viele, die sich zu unseren Gottesdiensten am Heiligabend aufgemacht hatten. Und so konnten sich DarstellerInnen wie Kirchenvorstand freuen, drei gutbesuchte Gottesdienste mit der Gemeinde feiern zu können. Den Auftakt machte in der I. Christvesper die Gruppe

der Vorkonfirmanden, die ein Krippenspiel in Versform (gereimt) zur Aufführung brachten. Einer der Konfirmanden





agierte dabei nicht nur als Schauspieler, sondern wirkte dabei auch als Herold an der Trompete mit und spielte die Soli! Ein Extra-Dank an Thore Klopp! In der II. Christvesper wirkten die Hauptkonfis als Dar-

steller, mit dem Stück ‚Verwandlungen‘ wurde die Weihnachtsgeschichte in die heutige Zeit übertragen und gefragt, wie das Hören der alten Geschichte die Menschen heute inwendig erneuern und die



Welt damit ein klein wenig verbessern könnte. Auch hier gab es langanhaltenden Applaus für alle Mitwirkenden. - Etwas ruhiger ging es in der Mitternachtsmette zu, die dankenswerterweise wieder vom Posaunenchor mitgestaltet wurde. Die plattdeutsche Weihnachtsgeschichte, von Christa Knipping vorgetragen, gehört dabei mittlerweile zum festen Repertoire wie auch die Auslegung von P. Dreyer. Ein besonderer Dank geht an den Posaunenchor! Die schön geschmückte Kirche tat ein Übriges, um die Gottesdienste zu einem besonderen Erlebnis werden zu lassen.

Singen im Advent

Es war stets ein Höhepunkt im Jahreskalender der Kirchengemeinde, bis uns die Corona-



Regelungen in den Vorjahren ausgebremst hatten. Umso erfreuter waren wir, in diesem Jahr endlich wieder unser bewährtes **„Format“ Singen im Advent** anbieten zu können. Singkreis, Männergesangverein (beide unter der Leitung von Eva Barnekow) und Tontreffer (Leitung Jörg Backhaus) hatten eine bunte Mischung alter und



Fotos: Andreas Dreyer

neuer Advents- und Weihnachtslieder einstudiert, und auch das gemeinsame Singen einiger Adventslieder mit der Gemeinde gehörte natürlich mit dazu. Vor vollbesetzter Kirche konnten die Chöre so am 11. Dezember ihr ganzes Können unter Beweis stellen - und taten dies auch. Wir danken den Akteuren, die ein schönes Programm (sogar einschließlich mancher neuer Stücke) darbieten konnten und hoffen natürlich, dass es auch darüber hinaus in diesem Jahr wieder den einen oder anderen musikalisch durch die Chöre bereicherten Gottesdienst geben möge!

Lebendiger Adventskalender

Nach zweijähriger Pause - bzw. eingeschränkten Notlösungen - konnte in der zurückliegenden Adventszeit endlich wieder ein Lebendiger Adventskalender in unserem Ort durchgeführt werden. Doris Daust hatte in bewährter Manier die Federführung der Vorbereitung übernommen und für nahezu alle Tage im Advent auch Mitwirkende gefunden bzw. motivieren können. Darunter auch einige, die zum ersten Male mitgemacht haben. Eine großartige Leistung! Danke ist hier natürlich auch allen Mitwirkenden zu sagen, so kamen wir alle gut **durch die ‚dunkle Zeit‘** und konnten die Vorfreude auf das Weihnachtsfest steigern. Auch Konfirmanden und Vorkonfis haben diesmal mitgewirkt. Immerhin war der zurückliegende

Advent die ‚längst mögliche Form‘, dauerte es doch vom 1. Advent am bis zum Heiligabend immerhin 28 Tage!

FKB-Dank

Kurz vor Weihnachten hatten wir Sie angeschrieben und um eine Spende für die Arbeit in unserer Kirchengemeinde gebeten. Und dass, obwohl unsere Arbeit im vergangenen Jahr ja doch teilweise noch unter der Einschränkungen von Corona gelitten hatte. Umso erfreuter waren wir zu erfahren, dass die Spenden das Vorjahresergebnis deutlich übertroffen haben. Zum 31.12. betrug der Stand 4.100 €, nicht eingerechnet einige Sonderspende, die uns darüber hinaus erreichten. Grund, danke zu sagen für Ihre Mithilfe, eine aktive Gemeindegarbeit zu sichern und zurückgehende Zu-

weisungen der Landeskirche auszugleichen. Sollten Sie eine Zuweisungsbestätigung wünschen, geben Sie uns bitte kurz Nachricht. Nochmals Danke!

Predigtreihe

Auch in diesem Jahr soll und wird es in der Mittelregion im Kirchenkreis wieder eine thematische Predigtreihe geben. Sie steht in diesem Jahr unter dem Motto: Suchet der Stadt Bestes – Was geht mich das an? (Jeremia 29 Vers 7). Wie stets werden die PastorInnen in der Region reihum die Gemeinden mit ihrem Themengottesdienst besuchen. Im Anschluss an den Gottesdienst ist jeweils ein Kirchkaffee vorgesehen, um den Austausch zu fördern und auch mit dem/der Predigerin ins Gespräch zu kommen. In den meisten Gemeinden, so auch bei

uns, finden die Gottesdienste im Gemeindehaus statt. Wir begrüßen

- Am 22. Januar um 17 Uhr Superintendentin Schiermeyer (verträgt Euch – so geht Versöhnung)

- Am 29.1. um 10 Uhr Pastorin Angela Thies (Hier hilft man sich – wenns gut werden soll)

- Am 12.2. um 10 Uhr Pastor Karsten Gelshorn (am 5.2. keine Gottesdienste wegen KU-Freizeit) und

- Am 19. Februar um 10 Uhr

Pastor Gerhard Schlake (Respekt Yourself – ohne Respekt geht es nicht)

Überraschung!

Gelungene Überraschung für unseren Seniorennachmittag im Advent: auf einmal tat sich der Bühnenvorhang auf und die Kindertanzgruppe des LSV unter Leitung von Anne Kruse trat hervor. Mit Begeisterung führten die Kleinen mehrere rhyth-



Foto: Andreas Dreyer

mische Advents- und Weihnachtslieder choreographisch auf und wurden dafür mit langanhaltendem Applaus der Gruppe belohnt. Als kleines Dankeschön gab es eine Süßigkeit mit auf den Weg.

Mio. Einwohner bekennen sich zum Christentum, der überwiegende Teil der Bevölkerung zählt sich zum Chinesischen Volksglauben, darunter viele zum Konfuzianismus. Auch der Buddhismus hat dort viele An-

Weltgebetstags-Land 2023: Taiwan

In diesem Jahr ist ein ganz besonderes Land das Herkunftsgebiet der Weltgebetstags-Ordnung: Taiwan, die der VR China vorgelagerte Insel, die früher Formosa hieß. Das Land ist mehrheitlich nicht-christlich, aber dies war ja auch in der Vergangenheit häufiger schon so. Gerade einmal 4% der ca. 24



hänger. - Häufiger begegnet uns Taiwan in der letzten Zeit in den Nachrichten, immer dann, wenn die sog. Volksrepublik China wieder einmal ihre Gebietsansprüche auf die Insel erhebt oder Manöver als Drohgebärden im Chinesischen Meer veranstaltet. So werden die Friedensgebete für Taiwan sicherlich im Mittelpunkt des Gottesdienstes stehen, der bei uns in Landesbergen vorauss. In der Kirche am Freitag, 3.3. um 19:30h stattfinden wird. Die Likados haben übrigens ihr Kommen zugesagt!

Wasserschaden in der CVJM-Scheune

Beim Frosteinbruch kam es am 20.12.22 auf dem Kirchplatz zu einem schweren Wasserrohrbruch, der die Scheune kom-

plett unter Wasser gesetzt hat. Zurzeit wird der Raum mit Trocknungsgeräten entwässert und das Ausmaß des Schadens ermittelt.

Bis auf weiteres müssen wir daher alle Veranstaltung sowie das regelmäßige Montagskino absagen.

Für Kulturfreunde werden wir Euch über diesen Weg gerne interessante Angebote zukommen lassen. Für interessante Filme empfehlen wird das Kommunale Kino im Nienburger Filmpalast über

www.nienburger-kulturwerk.de

oder

info@kino-nienburg.de

Wir wünschen Euch einen guten Start in das neue Jahr!

Fotos umseitig: Andreas Dreyer





Kleidersammlung für Bethel

durch die
**Ev. -luth. Kirchengemeinde
Landesbergen**

vom 2. Mai bis 5. Mai 2023

Abgabestelle:

**Gemeindehaus
Am Kirchplatz 2
31628 Landesbergen
jeweils von 8.00 - 18.00 Uhr**

■ **Was kann in die Kleidersammlung?**

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

■ **Nicht in die Kleidersammlung gehören:**

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Bitte beachten Sie, dass wir keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen können!

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Kirchenbüro und Pfarramt

Am Kirchplatz 5

Tel. 6358 Fax 267

Andreas.Dreyer@evlka.de

Pastor Andreas Dreyer

Küsterin

Svetlana Lipski,

Tel. 204115

Pfarramtssekretärin Sabine Plagge

Bürostunden: (bitte mit Maske)

mittwochs 15 -18 Uhr

freitags 9 -12 Uhr

Organistin & Kantorin

Antonia Lui, Tel. 1496

Bankverbindung

IBAN: DE84 2565 0106 0018 1077 71

Sparkasse Nienburg

Statistik 2022

Gemeindeglieder: 1.298

Taufen: 10 Kinder, 1 Erwachsener

Taufen außerhalb: 3 Kinder

Trauungen: 5 Paare

Konfirmierte Jugendliche: 15

Beerdigungen: -20 Menschen in Landesbergen

(davon 3x rk, 2x oa, 1x Zeuge Jehovas)

-1 Menschen außerhalb Landesbergens

Austritte: 9

Eintritte: 1



Wir sagen Dank

Für die Gaben von Oktober 2022 bis Januar 2023

- 23.10. Förderung kirchlicher Popmusik, kirchenmusikalische Arbeit mit Kindern 15,90 €, Diakonie 7,70 €
- 30.10. Weltmission 92,20 €, Diakonie 3,- €, eig. Gem. 20,60 €, Spende 50,- €
- 13.11. Aktion Sühnezeichen Friedensdienste e. V.; Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge 147,90 €, Diakonie 28,70 €, eig. Gem. 56,60 €
- 16.11. neue Gesangbücher 22,50 €
- 20.11. Sprengel Hannover 135,94 €, Diakonie 15,95 €, eig. Gem. eig. Gem. 60,10 €
- 27.11. Brot für die Welt 61,18 €, Diakonie 5,- €, eig. Gem. 11,85 €
- 04.12. Weltmission 28,16 €, Diakonie 2,- €, eig. Gem. 5,50 €
- 11.12. 391,60 € für die beteiligten Chöre
- 18.12. Chancen eröffnen – Diakon. Behindertenarbeit 20,- €, Diakonie 0,70 €, eig. Gem. 13,10, Spende 50,- € für Gemeindebrief, Spende 25,- € für Tanzgruppe
- 24.12. Brot für die Welt 414,89 €, Diakonie 14,90 €, eig. Gem. 123,07 €, Spende 30,- € Brot für die Welt
- 25.12. Brot für die Welt 66,50 €
- 31.12. Brot für die Welt 114,90 €, Diakonie 3,50 €, eig. Gem. 21,10 €
- 08.01. Weltmission 21,- €, Diakonie 1,50 €



*Gott segne Gebende,
Gaben und Empfangende!*



Jan	
1	Neujahr
2	
3	
4	
5	
6	Epiphanie
7	
8	1. So. n. Epiphanie
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	2. So. n. Epiphanie
16	
17	
18	
19	
20	
21	
22	3. So. n. Epiphanie
23	
24	
25	
26	
27	
28	
29	4. So. n. Epiphanie
30	
31	

Feb	
1	
2	
3	
4	
5	Sechstagestr.
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	Sechstestr.
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	Erntedank
20	
21	
22	
23	
24	
25	
26	Erntedank
27	
28	

Mär	
1	
2	
3	
4	
5	Reinigungs
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	Laubh.
20	Frühlingsanfang
21	
22	
23	1. Mi. Vorles.
24	Sonnenwendtag
25	
26	
27	
28	
29	
30	
31	

Apr	
1	
2	Palmsam.
3	
4	
5	
6	Osternmontag
7	Karfreitag
8	Karsamstag
9	Ostersonntag
10	Osternmontag
11	
12	
13	
14	
15	
16	Ostermontag
17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	Maiserntedank
24	
25	
26	
27	
28	
29	
30	Jubilate

Mai	
1	Mehlsamstag
2	
3	
4	
5	
6	
7	Karneval
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	Roggen
15	
16	
17	
18	Heinrichstag
19	
20	
21	Erntedank
22	
23	
24	
25	
26	
27	
28	Pfingstsonntag
29	Pfingstmontag
30	
31	

Jun	
1	
2	
3	
4	Trinitatis
5	
6	
7	
8	Friedrichstag
9	
10	
11	1. So. n. Trinitatis
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	2. So. n. Trinitatis
19	
20	
21	Sonnenwendtag
22	
23	
24	
25	3. So. n. Trinitatis
26	
27	
28	
29	
30	

Jul	
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	
25	
26	
27	
28	
29	
30	
31	

Ferienferien

Land
Osten-Nürnberg
Bayern
Berlin
Brandenburg
Bremen
Hamburg
Hessen
Niederrhein
Sachsen

© GemeindebriefDruckerei.de

www.GemeindebriefDruckerei.de

info@GemeindebriefDruckerei.de | ☎ 0 58 38 - 99 08 99 | Eichenring 15 a, 29393 Groß Oesingen

KONFIRMATION AM 30. APRIL



UNSERE KONFIRMANDINNEN

Michelle Bicknese

Helene Bredthauer

Josephine Brockmann

Amy Krommen

Maja Kulze-Meyer

Kimberly Lehmann

Emily Mettner

Henryka Pietschmann

Nico Regensberger

Esther Rohlfing

Franka Schwarz

Emily Wiesner

Heidhäuser Frauenkreis (Gudrun Vahlsing, Tel. 6805)	dienstags, gerade Woche 20 - 22 Uhr
Männerkreis (Pastor Dreyer Heinrich Biere, Tel. 6583)	jeden 2. Freitag im Monat 20 - 22 Uhr
Kinder- und Jugendchor (Eva Barnekow, Tel. 05021 63544)	pausiert
Eltern-Kind-Gruppen (Kevin Vennes, Tel: 0172 5472574)	jeden 1. & 3. Do im Monat 15:30-17:00
Besuchsdienstkreis	nach Absprache
tanze! (Anne Kruse, Tel. 6358)	donnerstags, ungerade Woche 19:30 - 21:00 Uhr
Selbsthilfegruppe Asbestose (Ernst Branding, Tel. 1040)	jeden 2. Montag im Monat
CVJM Jugendgruppe Offener Treff „Spiel und Spaß“ (CVJM Scheune Tel. 6166)	freitags 16 – 18 Uhr ab 8 Jahren

FREUD & LEID

In unserer Kirche wurden getauft:



29.10. Tom Bövers (Nadine Brinkmann und Björn Bövers) – in Loccum getauft

Diamantene Hochzeiten:



16.12. Heinrich und Ursula Hemker geb. Brinkmann

Wir gedenken unserer Verstorbenen:



09.11. Irmgard Müller geb. Henking, 88 Jahre
 10.11. Günther Mußmann, 83 Jahre
 03.12. Helmut Brandt, 83 Jahre
 06.12. Frieda Gerberding geb. Juhl, 87 Jahre
 21.12. Wilma Hartmann geb. Müller, 86 Jahre
 07.01. Konrad Wenzel, 85 Jahre

Altennachmittag

(Abholdienst: Ursula Masemann, Tel. 61 05)

1. Februar

1. März

5. April

KonfirmandInnenunterricht

VorkonfirmandInnen dienstags 16:30 - 17:30 Uhr

HauptkonfirmandInnen donnerstags 16:15 - 17:15 Uhr

Diakonisches Werk
Stolzenau

05761/3732

Lange Str. 47,
Stolzenau



Diakonie-Sozialstation
05763/2411

Kirchstr. 2, Uchte

Nienburger Tafel

Ausgabestelle Stolzenau

mittwochs um 12.30 Uhr

kath. Gemeindehaus,

Meierstr./Holzhäuser Weg, Stolzenau

Kleiderladen 0172/5393427

Holzhäuser Weg 20, Stolzenau

Öffnungszeiten: montags 9-13 Uhr

dienstags-donnerstags 9-18 Uhr,

freitags 9-13 Uhr



Johanniter-Unfallhilfe

Tel. 1 92 14

Impressum

Herausgeber:

Kirchenvorstand der
evangelisch-lutherischen
Kirchengemeinde Landesbergen

Redaktion:

Pastor Andreas Dreyer,
Sabine Plagge

Gestaltung: Nicol Kahle

Erscheinungsweise: dreimonatlich

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Groß Oesingen

Auflage: 500

Redaktionsschluß der nächsten

Ausgabe: 15. April 2023

Sonntag, 05. Februar	Septuagesimae	<u>Kein</u> Gottesdienst
Sonntag, 12. Februar	Sexagesimae	Predigtreihe Gottesdienst, Pastor Gelshorn
Sonntag, 19. Februar	Estomihi	Predigtreihe Gottesdienst, Pastor Schlake
Sonntag, 26. Februar	Invokavit	Vorstellungsgottesdienst Konfis
Freitag, 03. März	Weltgebetstag	19:30 Uhr
Sonntag, 05. März	Reminiszere	
Sonntag, 12. März	Okuli	
Sonntag, 19. März	Lätare	17 Uhr
Sonntag, 26. März	Judika	
Sonntag, 02. April	Palmsonntag	
Donnerstag, 06. April	Gründonnerstag	Gedenk-Gottesdienst mit der Asbestose-Selbsthilfegruppe 15 Uhr
Freitag, 07. April	Karfreitag	
Sonntag, 09. April	Ostersonntag	Andacht auf dem Friedhof 8 Uhr
Sonntag, 09. April	Ostersonntag	Gottesdienst, anschl. Kirchkaffee und Ostereiersuche
Montag, 10. April	Ostermontag	<u>Kein</u> Gottesdienst
Sonntag, 16. April	Quasimodogeniti	17 Uhr
Sonntag, 23. April	Miserikordias Domini	
Samstag, 29. April		Gottesdienst mit Abendmahl für Eltern, Paten und Angehörige der Konfis 19 Uhr
Sonntag, 30. April	Jubilare	Konfirmation